

[7459.] Verkauf eines Sortiments-Lagers.

Wir haben ein großes Lager von älterem Sortiment (circa 200 Zentner) gegen baare Zahlung zu verkaufen. Wer bis zum 15. December d. J. das höchste Angebot macht, dem wird es zugeschlagen: Auf Verlangen kann auch die gedruckte Inventur in 4 großen Folio-Bänden beigegeben werden.

Augsburg, den 1. October 1845.

v. Jenisch u. Stage'sche Verlagsb.

[7460.] Anzeige für Buchdruckerei- und Schriftgiesserei-Besitzer.

Leipzig, im October 1845.

P. P.

Hierdurch nehme ich mir die Freiheit, Ihnen mitzuthemen, wie ich Schriftgiessmaschinen nach amerikanischem System in meinem Etablissement bauen lasse. Dass die auf dieser Maschine gegossenen Lettern vollkommen ebenso gut, als die auf gewöhnliche Weise gegossenen, sind, glaube ich vor Allem bemerken zu müssen, sowie dass ich durchaus nicht mehr, wohl aber weniger von den Leistungen dieser Maschine sage, als wahr ist.

Die Maschine giesst mit einem Giesser 40—50 Lettern pr. Minute = 2400—3000 pr. Stunde. Hierbei ist aber schon möglicher Aufenthalt mit in Anschlag gebracht, da ohne denselben 60—70 Lettern pr. Minute zu rechnen sein würden.

Die Maschine bietet aber ausserdem noch manche Vortheile gegen die Oefen dar, z. B. wird an Feuerungsmaterial erspart und an Raum gewonnen etc. Die Maschine giesst mit gleicher Geschwindigkeit und Vortheil von Nonpareille bis Mittel, doch auch niedrigere und höhere Kegel, ebenso Einfassungen etc. Die bisher in den Giessereien gebrauchten Matrizen sind auch bei Anwendung der Maschine zu gebrauchen, sind die Matrizen jedoch auf Weite justirt, so wird bei der Zurichtung wesentlich an Zeit gewonnen. Die Matrizen selbst leiden beim Maschinenguss nicht mehr als beim Handguss.

Da ich jedoch nicht gesonnen bin, aus dem Gebrauch dieser Maschine ein Monopol zu machen, so biete ich hierdurch dieselbe allen Giessereien zum Kauf an. Ich stelle den Preis einer vollständigen Maschine auf eisernem Gestell nebst fünf Instrumenten, franco hier ohne Emballage, auf 350 fl , bei Ablieferung zu bezahlen, mit der Bestimmung, dass der Käufer diese Maschine für Andere nicht nachbauen lassen darf, noch selbst nachbaut, weder für das In- noch Ausland, was durch gegebenes Ehrenwort bekräftigt wird.

Anleitung zum Gebrauch der Maschine ertheile ich in meiner Officin dem Käufer

unentgeltlich, dem auswärtigen Käufer aber werde ich auf Verlangen an Ort und Stelle die Maschine durch einen damit völlig vertrauten Arbeiter, gegen Erstattung der Reise- und Aufenthaltskosten, aufstellen und in deren Gebrauch unterweisen lassen.

Indem ich diese Mittheilung Ihrer Beachtung bestens empfehle, mache ich zugleich darauf aufmerksam, wie Sie von mir eine grosse Auswahl von Matrizen zu den billigsten Preisen justirt und unjustirt beziehen können und ich, so weit es thunlich, sowohl Matrizen von deutschen, als auch französischen, englischen und andern Schriften, von denen ich keine Stempel habe, besorge, empfehle ich noch bei dieser Gelegenheit Ihnen überhaupt mein Etablissement zur Besorgung von Druck-, Stereotyp- und andern Gussaufträgen bestens.

Noch bemerke ich, dass die Aufträge auf Giessmaschinen der Reihe nach, wie dieselben bei mir eingehen, ausgeführt werden, und erbitte mir bei Bestellung derselben Zurichtung zu Nonpareille-, Petit-, Corpus-, Cicero- und Mittelkegel behufs der richtigen Anfertigung der Instrumente.

Ihren gefälligen Aufträgen entgegengehend zeichne hochachtungsvoll und ergebenst

F. A. Brockhaus.

[7461.] Deffentliche Erklärung!

Es sind mir im Börsenblatte mehrere Aufforderungen in Betreff meiner Person zu Gesicht gekommen, die zu erwidern ich selbst für meine Pflicht erachtet habe! Viele der Herren Buchhändler mögen glauben, es liege den ergangenen Aufforderungen, wer weiß, welches Verbrechen zu Grunde, während das Ganze bei Jedem der unterzeichneten Herren eine Schuld von 2 fl beträgt. Denjenigen Herren daher, welche so gütig waren, mich auf meiner Reise sowohl, auf der mich so traurige Erfahrungen getroffen, mit einem Darlehn zu unterstützen als auch denen, gegen welche ich von früherer Zeit her Verbindlichkeiten zu erfüllen habe, mache ich hiermit die gehorsamste Anzeige, daß ich jeder Schuld nachkommen werde, sobald es meine Verhältnisse gestatten, bis jetzt war es mir durch die unerwartet eingetretenen Umstände beim besten Willen nicht möglich; ich bitte daher alle die betreffenden Herren nochmals um gütige Rücksicht.

H. Seidel, Buchh.-Commis aus Hirschberg.

[7462.] Derjenige meiner Herren Collegen, welcher mir den jetzigen Aufenthalt des Commis Ulrici aus Göttingen anzeigen könnte, würde mich sehr verbinden.

Weimar.

Wilh. Hoffmann.

Leipziger Börse am 13. Octbr. 1845.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 139 $\frac{1}{2}$	—
	2 Mt. 138 $\frac{3}{4}$	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	102 $\frac{3}{4}$
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. 99 $\frac{3}{4}$	—
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 fl Lsdr. à 5 fl	k. S. —	111 $\frac{3}{4}$
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. —	99 $\frac{3}{4}$
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. —	57 $\frac{3}{16}$
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	151 $\frac{3}{4}$
	2 Mt. —	150
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6.24 $\frac{1}{4}$	—
Paris pr. 300 Fres.	k. S. —	80 $\frac{1}{2}$
	2 Mt. —	80
	3 Mt. —	79 $\frac{3}{4}$
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S. 103 $\frac{3}{4}$	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 fl à $\frac{1}{25}$ Mk. Br. u. à 21 K.	—	—
8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl idem auf 100	—	—
And. ausland. Louisd'or à 5 fl nach	—	—
geringerem Ausmünzfusse . . . auf 100	—	11 $\frac{3}{4}$
Holland. Duc. à 3 fl d ^o .	—	6 $\frac{3}{4}$
Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o .	—	6 $\frac{3}{4}$
Bresl. d ^o . à 65 $\frac{1}{2}$ As d ^o .	—	6 $\frac{3}{8}$
Passir. d ^o . d ^o . à 65 As d ^o .	—	6 $\frac{3}{8}$
Conv. Spec. u. Gold. d ^o .	—	—
idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	—	4 $\frac{1}{4}$

Staatspapiere, Actien

excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	94
à 3 $\frac{1}{2}$ im } von 1000 und 500 fl . . .	—	—
14 fl Fuss } kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 $\frac{1}{2}$ im } von 1000 und 500 fl . . .	98	—
14 fl Fuss } kleinere	—	—
Königl. Preuss. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3 $\frac{1}{2}$ im } von 1000 und 500 fl . . .	96	—
20 fl. Fuss } kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	95
à 3 $\frac{1}{2}$ im } von 1000 und 500 fl . . .	—	—
14 fl Fuss } kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. (v. 500 fl	99 $\frac{1}{2}$	—
à 3 $\frac{1}{2}$ im } v. 100 u. 25 fl	100 $\frac{1}{2}$	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 $\frac{1}{2}$	99 $\frac{1}{2}$	—
d ^o . d ^o . à 3 $\frac{1}{2}$	—	—
Leipz.-Dresd. Eisenb. P.-Obl. à 3 $\frac{1}{2}$. . .	—	108 $\frac{1}{4}$
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine	—	—
à 3 $\frac{1}{2}$ im } Pr. Crt. pr. 100	99 $\frac{1}{2}$	—
Hamburger Feuer-C.-Ant. à 3 $\frac{1}{2}$	—	—
K. (300 Mk. Bco. = 150 fl)	—	—
K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.	—	—
à 5 $\frac{1}{2}$ } laufende Zinsen	117 $\frac{1}{4}$	—
à 4 $\frac{1}{2}$ } à 103 $\frac{1}{2}$ im 14 fl Fuss	—	—
à 3 $\frac{1}{2}$ } —	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103 $\frac{1}{2}$	—	—
Leipz.-Bank-Actien à fl 250 pr. 100	—	177
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à fl 100 pr. 100	—	128 $\frac{1}{2}$
Sächs.-Bair. d ^o . d ^o . pr. 100	—	92
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	—	108
Chemn.-Risaer d ^o . d ^o . pr. 100	—	99 $\frac{3}{4}$
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	—	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . incl. Div.	—	—
Scheine d ^o pr. 100	179	—

Uebersicht des Inhalts.

Neuigkeiten des deutschen Buchs.	Neuigkeiten des deutschen Musikalienh.	Anzeigeblatt 7379 — 7462.	Müller in G. 7420.	Schulzische B. in G. 7418.
Amelang'sche Sort.-B. 7405.	Eggers 7451. 7453.	Hef 7428.	Paulin 7403.	Schwersche B. 7424.
Arnold'sche B. 7399.	Englinsche B. in B. 7436.	Herts Verlag 7383. 7390.	Pleimes 7415.	Schwetsche & Sohn 7456.
Asher & Co. 7425.	Eupel 7393.	Hoffmann in B. 7402.	Pomcke & Sohn 7308.	Seidel 7461.
Aschenfeldt 7384.	Eupelsche B. 7457.	Hollesche B. 7396. 7400.	Rambosch's Hoffmannh. 7402.	Springer 7387.
Baensch 7391.	Eurich & Sohn 7395.	Hunger 7417.	Reimer, G. 7444.	Wojt in K. 7394.
Baumgärtner 7458.	Erped. des Anecdotesj. 7410.	Hutterische B. 7440.	Reimer, D. 7429.	Weigel, T. D. 7448.
Bed in R. 7426.	Fabersche B. 7438.	Jacowis 7392. 7412.	Riegel in P. 7416.	Weinhold 7380.
Bielefeld 7432.	Förstner 7434.	v. Jenisch & Stage 7459.	Rubachsche B. in M. 7385.	Widt in Cr. 7419.
Böhme in L. 7443.	Franck in P. 7422.	Jügel 7435.	7442.	Wintary 7457.
Braunmüller & S. 7430.	Friedlein in Cr. 7450.	Klang 7423.	Sammer 7397.	Wolff in B. 7401.
Brockhaus 7460.	Froebel 7406.	Kleinere's B. 7421.	Schreiber 7404.	Anonymous 7381. 7445. 7446.
Degetau & Co. 7427.	Gebhardt & Reibland 7433.	Kluge 7453.	Schulb. des Ld. L.-B. 7454.	7447.
Didot Freres 7386.	Groffe 7452.	Koppelson 7451.		

Verantwortlicher Redacteur: J. de Motte. — Druck v. n. B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frobergger.